Case study_2011_03

Sanierung Brückenpfeiler mit S&P ARMO-System

Projekt:	Schneggenbrücke Glattfelden/ZH
Jahr:	2011
Ausgangslage:	Die Baudirektion Zürich saniert den Pfeiler der Schneggenbrücke, welcher im Mittelstreifen der Autobahn platziert ist, wegen Betonschäden sowie ungenügender Betonüberdeckung der Stahlbewehrung.
Lösungskonzept:	Die Betonoberfläche wurde mit Höchstdruckwasserstrahlen aufgerauht und die Ecken abgerundet. Schadhafte Betonteile wurden entfernt. Nach der Wässerung bis zur kapillaren Sättigung erfolgte der Auftrag der ersten Schicht S&P ARMO-crete w RQ, in den frisch aufgebrachten Mörtel wurde das ARMO-mesh L200 (Carbonfaser in horizontaler Richtung) als zusätzliche Bügelbewehrung eingearbeitet. Danach wurde die zweite Schicht des ARMO-crete w RQ nass in nass appliziert, abgezogen und taloschiert. Die Fertigstellung erfolgte mit einem Schutzanstrich.
Ausmass / Bauzeit:	Insgesamt wurden in einem Tag rund 4 Tonnen S&P ARMO-crete w RQ und 100 m^2 ARMO-mesh L200 verarbeitet
Bilder:	*a) Untergrund nach Vorbereitung für Mörtelaufnahme* *b) Einarbeiten des ARMO-mesh L200 horizontal in den noch frischen Mörtel (in Bahnen)* *c) Nach dem Auftrag der zweiten Schicht des S&P ARMO-crete w RQ*

a)

b)

c)